

## **IX. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz**

vom 27. Januar 2026

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 23. September 2025<sup>1</sup> Kenntnis genommen und

erlässt:<sup>2</sup>

### **I.**

Der Erlass «Sozialhilfegesetz vom 27. September 1998»<sup>3</sup> wird wie folgt geändert:

*Art. 6a*

***(aufgehoben)***

### **II.**

*[keine Änderung anderer Erlasse]*

### **III.**

*[keine Aufhebung anderer Erlasse]*

### **IV.**

1. Die Regierung bestimmt den Vollzugsbeginn dieses Nachtrags.

---

1 ABl 2025-00.228.448.

2 Vom Kantonsrat erlassen am 3. Dezember 2025; nach unbenützter Referendumsfrist rechts-gültig geworden am 27. Januar 2026; in Vollzug ab 1. März 2026.

3 sGS 381.1.

## nGS 2026-004

2. Dieser Nachtrag untersteht dem fakultativen Gesetzesreferendum.<sup>4</sup>

St.Gallen, 3. Dezember 2025

Der Präsident des Kantonsrates:  
Walter Freund

Der Generalsekretär des Kantonsrates:  
Lukas Schmucki

Die Regierung des Kantons St.Gallen

erklärt:<sup>5</sup>

Der IX. Nachtrag zum Sozialhilfegesetz wurde am 27. Januar 2026 rechtsgültig, nachdem innerhalb der Referendumsfrist vom 16. Dezember 2025 bis 26. Januar 2026 keine Volksabstimmung verlangt worden ist.<sup>6</sup>

Dieser Nachtrag wird ab 1. März 2026 angewendet.

St.Gallen, 3. Februar 2026

Der Präsident der Regierung:  
Beat Tinner

Der Staatssekretär:  
Benedikt van Spyk

---

4 Art. 5 RIG, sGS 125.1.

5 Siehe ABl 2026-00.244.335.

6 Referendumsvorlage siehe ABl 2025-00.234.328.